

## Informationen zur Vorlage und zu Ihnen

**Hinweis:**

Die abgegebenen Informationen zur Beschlussvorlage im Rahmen der Klimarelevanzprüfung basieren auf individuellen, subjektiven Einschätzungen.

**1. Vorlagentitel eingeben:**

Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für Offenbach am Main

**2. Die Vorlage wird eingereicht für die Magistratssitzung am:**

2024-03-06

**3. Die Vorlage wird eingereicht für die Stadtverordnetensitzung am:**

2024-03-21

**4. In welchem Bereich der Stadt arbeiten Sie?**

Stadtverwaltung

**5. Bitte nennen Sie die entsprechende Organisationseinheit (Amt, Gesellschaft etc.)**

Hinweis: Bei städtischen Ämtern nutzen Sie bitte die Organisationsnummer, z. B. 33

33

**6. Städtische E-Mail-Adresse:**

---

## Stufe 1: Verweis auf vorangegangene klimatische Bewertung

**7. Ist diese Klimarelevanzprüfung Teil eines größeren Projekts mit mehreren politischen Beschlüssen (z. B. bei großen Bauvorhaben) und kommt zur gleichen klimatischen Bewertung wie eine vorangegangene Klimarelevanzprüfung desselben Projekts?**

Nein

## Stufe 2: Erläuterung der Ergebnisse

**8. Bitte geben Sie das Datum der Magistratssitzung an, für die der vorangegangene Beschluss eingereicht wurde:**

**9. Bitte geben Sie den Titel des vorangegangenen Beschlusses ein, auf den sich die klimatische Bewertung bezieht:**

## Stufe 3: Voreinschätzung der Klimarelevanz

**10. Wäre der Beschluss klimarelevant?**

Ja

**Stufe 4: Voreinschätzung der klimatischen Wirkung**

**11. Der Beschluss hätte folgende Klimarelevanz:**

Positiv +

**Stufe 5: Beurteilung der Klimarelevanz**

Der Beschluss hätte direkt oder indirekt Einfluss auf...

**12. ...den Verbrauch von Strom.**

Ja, erhöht.

**13. ...die Erzeugung von Strom.**

Ja, erhöht.

**14. ...den Verbrauch von Heizenergie.**

Ja, reduziert.

**15. ...den Verbrauch anderer fossiler Ressourcen (auch PKW-Kraftstoffe).**

Ja, reduziert.

**16. ...den Verbrauch von Wasser.**

**17. ...die Biodiversität.**

**18. ...klimafreundliche Mobilität (Fuß- und Radverkehr, ÖPNV, alternative Antriebe, Carsharing etc.).**

**19. ...den Kreislauf von Ressourcen (z. B. Recycling, Upcycling etc.).**

**20. ... die Energiewende.**

Ja, positiv.

**21. ...umweltbewusstes Handeln.**

**22. ...die Versiegelung des Bodens.**

23. ...das Starkregen- und Hochwassermanagement.

24. ...sonstiges, was nicht aufgelistet ist (bitte erläutern Sie kurz das Themenfeld und die Wirkung).

### Stufe 6: Erläuterung der Ergebnisse

**25. Bitte erläutern Sie Ihre Auswahl schriftlich, welche Auswirkungen der Beschluss auf Klimaschutz und Klimaanpassung hätte und welche Potenziale er bietet. Orientieren Sie sich bei Ihrer Erläuterung an den Fragen in Stufe 5 oder an den Hinweisen, die Sie auf der Intranet-Seite zur Klimarelevanzprüfung finden können.\***

Ziel der kommunalen Wärmeplanung ist es, den für Offenbach besten und kosteneffizientesten Weg zu einer klimafreundlichen und zukunftssicheren Wärmeversorgung zu ermitteln. Zudem soll die kommunale Wärmeplanung ein Umsetzungs- und Beteiligungskonzept umfassen. Die kommunale Wärmeplanung ist ein wichtiger Schritt zur Umsetzung für die im Klimakonzept 2035 aufgeführten Maßnahmen "5.1 Senkung der Treibhausgas-Emissionen der Fernwärme, 5.2 Ausbau der Nah- und Fernwärme, 5.3 Erneuerbare Energien zur Stromerzeugung, 5.4 Erneuerbare Energien zur Wärmeversorgung, 5.5 Abwärmenutzung".